

Folgende **Publikationsreihen** sind über die Geschäftsstelle der DSF erhältlich:

- Forschung DSF
- Arbeitspapiere DSF
- Forum DSF
- Jahresberichte DSF

Neue Publikationen:

Forschung DSF (Auswahl)

- Helmut Breitmeier: Globaler Klimawandel und Gewaltkonflikte – Eine Studie zum internationalen Forschungsstand im Auftrag der Deutschen Stiftung Friedensforschung. Osnabrück 2009 (Heft 17).
- Andreas Heinemann-Grüder: Föderalismus als Konfliktregelung. Osnabrück 2009 (Heft 21).
- Matthias Dembinski/Andreas Hasenclever/Katja Freistein/Britta Weiffen/Makiko Yamauchi: Managing Rivalries – Regional Security Institutions and Democracy in Western Europe, South America, Southeast Asia and East Asia. Osnabrück 2009 (Heft 22).

Arbeitspapiere DSF

- Erhöhte menschenrechtliche Anforderungen an multilaterale Friedensmissionen? - „Menschliche Sicherheit“ als Herausforderung für die internationale Friedenspolitik. Fachgespräch mit dem „Arbeitskreis Außen- und Sicherheitspolitik“ und der „Arbeitsgruppe Wehrpolitik“ der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag am 15.1.2009. Osnabrück 2010 (Heft 5).

Jahresberichte DSF

- Jahresberichte 2001-2009.

Deutsche Stiftung Friedensforschung
Am Ledenhof 3-5
49074 Osnabrück
Fon 0541-600 35 42
Fax 0541-600 79 0 39
info@bundesstiftung-friedensforschung.de
www.bundesstiftung-friedensforschung.de



Festveranstaltung 10 Jahre Deutsche Stiftung Friedensforschung 2000 - 2010

Einladung und Programm

Donnerstag, 2. Dezember 2010
in der Evangelischen Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54
10117 Berlin

Hauptsponsor:



Normen, Akteure und Konflikte im Wandel? Friedenspolitik in einer multipolaren Welt

Die Deutsche Stiftung Friedensforschung wurde im Oktober 2000 als Stiftung bürgerlichen Rechts durch die Bundesrepublik Deutschland gegründet. In den zehn Jahren ihres Bestehens stellte die DSF Fördermittel in einer Höhe von rund 13 Mio. Euro bereit, um innovative Forschungsvorhaben sowie die strukturelle Entwicklung der Friedens- und Konfliktforschung in Deutschland zu unterstützen. Die Stiftung widmete sich zudem mit zahlreichen Initiativen und Veranstaltungen der Vermittlung von Erkenntnissen aus der Friedens- und Konfliktforschung in die politische Praxis und Öffentlichkeit. Diesem Ziel soll auch die Veranstaltung zum zehnjährigen Bestehen der Stiftung in Berlin dienen. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns zu diskutieren und zu feiern.

Programm

Beginn: 19.00 Uhr

Grußworte

Prof. Dr. Michael Brzoska

Vorsitzender des Stiftungsrats der Deutschen Stiftung
Friedensforschung

Dr. Helge Braun

Parlamentarischer Staatssekretär, Bundesministerium
für Bildung und Forschung

Festvortrag

Friedensforschung in Zeiten des Wandels

Prof. Dr. Harald Müller

Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung,
Frankfurt a. M.

Anschließend Podiumsdiskussion mit

Franz H. U. Borkenhagen

Ehem. Leiter des Planungsstabes im Bundesministerium
der Verteidigung

Roderich Kiesewetter

Mitglied des Deutschen Bundestages, Obmann für Zivile
Krisenprävention und Vernetzte Sicherheit sowie für Ab-
rüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung der CDU/
CSU Bundestagsfraktion

Barbara Lochbihler

Mitglied des Europäischen Parlamentes und ehem. General-
sekretärin der deutschen Sektion von Amnesty International

Prof. Dr. Harald Müller

Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung
Frankfurt a. M.

Moderation: **Alfred Eichhorn**, Journalist

Im Anschluss lädt die Stiftung anlässlich ihres 10-jährigen
Bestehens zu einem Empfang.

Musik: Trio Fado

10 Jahre Deutsche Stiftung Friedensforschung 2000-2010